

11.08.2024 Hof Kleimann, Jöllenbeck, Pfr. Thomas Hein

Lieblingslieder „Anker in der Zeit“

Gnade sei mit Euch ...

Liebe Gemeinde, es gibt Lieder, die begegnen immer wieder, manchmal ganz unerwartet oder nach ganz langer Zeit. Dazu gehört das Lied *Anker in der Zeit*, das Sie heute kennen lernen werden.

Zum ersten Mal ist es mir bei einer Konfirmation in Werne-Stockum begegnet, wo ich damals Pfarrstelleninhaber war. Der Singkreis unserer Gemeinde hat es 2004 im Konfirmationsgottesdienst gesungen. Das Lied hat mir sehr gut gefallen und jemand aus dem Chor hat mir die Noten dann zum Geburtstag geschenkt. 20 Jahr später ist es mir dann wieder begegnet. Der Posaunenchor in Bergkamen, wo ich 13 Jahre mitgespielt habe, wollte ein neues Liederbuch bekannter machen. Das Buch *freiTöne* ist 2017 als Liederbuch zum Reformationssommer veröffentlicht worden, ist aber relativ unbekannt geblieben, auch hier kennt es wahrscheinlich niemand. In den *freiTönen* finden sich sehr unterschiedliche Lieder, vom klassischen Choral bis zu jazzige Latino Klängen.

Dazu wurden 11 Lieder ausgesucht und in einem Gottesdienst von verschiedenen Mitgliedern des Posaunenchores der Gemeinde vorgestellt. Mein Lied in diesem Projekt war: *Anker in der Zeit*.

Das Lied stammt von **Albert Frey**. **Albert Frey** ist 1964 in der Nähe von Ravensburg geboren. Er ist ein deutscher Sänger, Songwriter und Musikproduzent christlicher Popmusik, insbesondere von Lobpreismusik. Heute arbeitet er als Toningenieur sowie als Komponist, Dirigent und Arrangeur.

Im Original steht das Lied in C-Dur, in den *freiTönen* in D-Dur und im Bläsersatz in Es-Dur, drei Strophen und Refrain, schöne jazzige Akkorde, eine klassische Popballade.

PC spielt eine Strophe

Der Text ist fromm, aber nicht frömmelnd, klar formuliert und mit seinen sprachlichen Bildern gut nachzuvollziehen.

Anker in der Zeit

1. Str. singen

Es gibt bedingungslose Liebe, die alles trägt und nie vergeht und unerschütterliche Hoffnung, die jeden Test der Zeit besteht. Es gibt ein Licht, das uns den Weg weist, auch wenn wir jetzt nicht alles sehn. Es gibt Gewissheit unsres Glaubens, auch wenn wir manches nicht verstehn.

Refrain: Er ist das Zentrum der Geschichte / Er ist der Anker in der Zeit / Er ist der Ursprung allen Lebens / Und unser Ziel in Ewigkeit / Und unser Ziel in Ewigkeit.

Dieses Lied macht das in den drei Strophen in ausdrucksstarken Bildern viel Mut zum Glauben, ohne eine gewisse Hin- und hergerissenheit zu verschweigen.

Zentrum der Geschichte: nicht umsonst teilen wir unsere Zeit in vor du nach der Geburt Christi ein.

Die drei großen Fragen der Menschheit werden gestellt: Wo kommen wir her? wo gehen wir hin? was gibt uns Halt auf diesem Weg?

Antwort: Jesus Christus ist **Ursprung**, **Ziel** und **Anker**.

Str. 2 singen

2. Es gibt Versöhnung selbst für Feinde und echten Frieden nach dem Streit, Vergebung für die schlimmsten Sünden, ein neuer Anfang jederzeit. Es gibt ein ewiges Reich des Friedens. In unserer Mitte lebt es schon: ein Stück vom Himmel hier auf Erden in Jesus Christus, Gottes Sohn.

Refrain

Christus ist unser Friede, so heißt es im Epheserbrief: ¹⁴Ja, Christus selbst ist unser Frieden. Er hat aus beiden, aus den Juden und den Völkern, ein Ganzes gemacht. Er hat die Mauer niedrigerissen, die sie trennte. Er hat die Feindschaft zwischen ihnen beseitigt, indem er seinen Leib hingab.

Vergebung, Versöhnung und Frieden – wieviel Hass, Streit und Krieg sehen wir in unserer Welt?! In der Ukraine und im Gazastreifen, im Präsidentschaftswahlkampf in den USA, in unserem eigenen Land, wo politische Gegner sich bekriegen?!

Der Mensch ist des Menschen Wolf, es gibt nichts, was Menschen sich nicht gegenseitig antun könnten. Christus ist unser Friede!

Str. 3 singen

3. Es gibt die wunderbare Heilung, die letzte Rettung in der Not. Und es gibt Trost in Schmerz und Leiden, ewiges Leben nach dem Tod. Es gibt Gerechtigkeit für alle, für unsre Treue ewigen Lohn. Es gibt ein Hochzeitsmahl für immer mit Jesus Christus, Gottes Sohn.

Refrain j

Heilung, Rettung, ewiges Leben, Gerechtigkeit, Hochzeitsmahl, das sind die Stichworte aus der Letzten Strophe. Ps 23 klingt an: *Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.* Am Ende wird alles gut, und wenn es nicht gut war, war es noch nicht das Ende!

Und aus dem neuen Testament, aus der Offenbarung des Johannes schimmert das Bild vom Hochzeitsmahl des Lammes auf (Off 19,9) 6 Und ich hörte etwas wie eine Stimme einer großen Schar und wie eine Stimme großer Wasser und wie eine Stimme starker Donner, die sprachen: Halleluja! Denn der Herr, unser Gott, der Allmächtige, hat seine Herrschaft angetreten! 7 Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Frau hat sich bereitet. 8 Und es wurde ihr gegeben, sich zu kleiden in Seide, glänzend und rein. – Die Seide aber ist das gerechte Tun der Heiligen. 9 Und er sprach zu mir: Schreibe: Selig sind, die zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind. Und er sprach zu mir: Dies sind wahrhaftige Worte Gottes.

Große Theologie in einfachen Worten verpackt in schöne Musik: Das macht dieses Lied zu einem meiner Lieblingslieder.

Amen.

Und der Friede des Herr ...